

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

339 (6.12.1896) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Erstes Blatt.

Sonntag den 6. Dezember

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

## 3.2. Schutzverein für entlassene Gefangene.

Wie in vielen Orten des Landes besteht auch hier ein Schutzverein, welcher sich die Fürsorge für das wirtschaftliche und sittliche Fortkommen entlassener Gefangener zur Aufgabe gestellt hat.

Diese Fürsorge beabsichtigt hauptsächlich die selbstthätige Bestrebung von Gefangenen nach einer geordneten Lebensstellung, sofern ein Erfolg zu erwarten ist, durch Rath und Beihilfe zu befördern. Sie kann insbesondere auf Verschaffung von Unterkommen, Lebensunterhalt, Arbeit oder der Ausfertigung dazu, auf Erleichterung der Heimreise oder Auswanderung, in Ausnahmefällen auch auf Geldgaben sich richten.

Die Fürsorge des Vereins erstreckt sich nicht nur auf entlassene Gefangene, sondern auch auf deren Familienangehörige. Auch bei der Durchführung der Zwangsberziehung und der Fürsorge für verwahrloste jugendliche Personen unter 21 Jahren wird der Verein in Anspruch genommen.

Diesen stets wachsenden Aufgaben zu genügen wird dem Vereine dadurch erschwert, daß die Leiber nur beschränkte Zahl von Mitgliedern nicht in dem Maße zunimmt, als sich das Arbeitsfeld des Vereins erweitert.

Wir wenden uns daher vertrauensvoll an die Einwohner der Residenz mit der Bitte, die sowohl der allgemeinen Sicherheit wie dem Wohl Einzelner dienende, auf dem Boden der Nächstenliebe wurzelnde Thätigkeit des Vereins durch Beitritt zu unterstützen und zu fördern.

Wohl wird es der Vereinsfürsorge nicht gelingen, jeden aus der Strafanstalt Entlassenen auf den richtigen Weg zu leiten, allein die Erkenntnis, daß es doch immer noch möglich war, einen großen Theil der von der Vereinsfürsorge behandelten nachhaltig zu bessern, denselben wieder eine ehrliche Existenz zu verschaffen, darf gewiß mit Befriedigung erfüllen und lohnt die Opfer, die das einzelne Mitglied dem Vereine bringt.

Der Jahresbeitrag beträgt 2 Mark.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden dankbar angenommen bei den Mitgliedern des Vorstandes.

Geh. Rath Walli, Leopoldstraße 1,  
Dekan und Stadtpfarrer Benz,  
Oberhofprediger, Dekan D. Helbing,

Oberlandesgerichtsrath Walli,  
Direktor W. Finckh,  
Ammann Arnold.

## Bitte der Flichschule des Frauenvereins.

3.3. Wie alljährlich, bitten auch in diesem Winter die unterzeichneten Damen um gütige Gaben und Zuwendungen für die Flichschule, deren Aufgabe und Arbeitsgebiet immer größer wird. Ueber 300 junge Mädchen der ärmeren Stände füllen wöchentlich 4 große Schulstühle und erhalten von den anwesenden Damen Anleitung und Belehrung und das zum Ausbessern der zerfetzten und schadhafte Bett- und Kleidungsstücke erforderliche Material. So erfreulich das Wachstum dieses segensreichen Werkes unzweifelhaft ist, so bringt es doch den Leiterinnen manche Mühe und Sorge und vor Allem die Frage: Werden die Mittel ausreichen, um die großen Vorräte an Stoffen aller Art zu beschaffen, deren die Flichschule zu ihrer Weiterführung bedarf? Deshalb wenden sich die Unterzeichneten, ermutigt durch die freundlichen Erfahrungen früherer Jahre, mit der herzlichsten Bitte um Mithilfe und Unterstützung ihrer Arbeit an die allbewährten Freunde und an die neuen, die sie zu gewinnen hoffen. Ist doch der Segen und der praktische Nutzen der Flichschule zu einschneidend, als daß nicht viele Herzen und Hände sich zu ihrer Förderung bereit finden ließen. Dankbar wird von den Unterzeichneten jede Gabe an Geld und Arbeitsstoff entgegengenommen; auch kleine Stoffreste und getragene Sachen finden hier noch die nützlichste Verwendung.

Fr. Apotheker Albiker, Werderstr. 52, Fr. Alifelix, Hirschg. 61, Fr. Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22, Fr. Klara Beder, Schützenstr. 45, Fr. Aug. Birkenmeier, Kurdenstr. 24, Fr. Bohm, Marbachstr. 1, Fr. Hofrat Bunte, Nowads-Anlage 13, Fr. Aug. Clever, Kronenstr. 13, Fr. Cassier de Parabe, Schützenstr. 21, Fr. Eisenlohr, Friedrichsplatz 13, Fr. Engler, Gartenstr. 42, Fr. Forstner, Söstenstr. 26, Fr. Föhler, Westendstr. 31, Fr. Glahner, Stefaniensstr. 34, Fr. Göttinger, Rüburenstr. 58, Fr. Hecht, Stefaniensstr. 44, Fr. Heder, Schützenstr. 28, Fr. Held, Kriegstr. 62, Fr. Ingenieur Heß, Werderstr. 18, Fr. Holz, Wilhelmstr. 4, Fr. Kersting, Nowads-Anlage 17, Fr. Krehmann, Bismarckstr. 23, Fr. Lang, Schloßplatz 4, Fr. Oberbürgermeister Lauter, Kriegstr. 62, Fr. Mattil, Westendstr. 70, Fr. Privatier Nees, Gartenstr. 27, Fr. Ruppberger, Kriegstr. 10, Fr. Roth, Oberim Luisenhaus, Fr. Schreckenberg, Gartenstr. 42, Fr. Kammerat Schneider, Herrenstr. 34, Fr. Schumacher, Kapellenstr. 76, Fr. Schupp, Söstenstr. 64, Fr. Seyfarth, Bahnhofsstr. 24, Fr. Storz, Kriegstr. 91, Fr. von Beech, Seminarsstr. 6, Fr. Sekretär Wollenberg, Douglasstr. 8.

## Alt-katholische Stadtgemeinde.

4.3. Wir erlauben uns, an diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

Zur Empfangnahme sind bereit:

Frau Apotheker Albiker, Marienstr. 43;  
" Stadtpfarrer Bodenstein, altkath. Pfarrhaus (Mühlbühlgerthor);  
" Kammermusikus Braun, Kaiserstr. 207;  
" Stadtrat Rubin, Söstenstr. 19;  
" Altobürgermeister Malsch, Adlerstr. 21;  
" Stadtrat L. Mees, Amalienstr. 93;

Frau Baurat Möglic, We., Leopoldstr. 14;  
" Forstirat Siefert, Söstenstr. 37;  
" Fräulein A. Seidel, Waldhornstr. 5;  
" Johanna Wunder, Kronenstr. 9;  
" Herr Stadtpfarrer Bodenstein, altkath. Pfarrhaus;  
" Stadtrat L. Händel, Stefaniensstr. 37.

Alt-katholischer Frauenverein.

## Die Chanucka-Beschenkung

findet am Sonntag den 6. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, im Saale des "Europäischen Hofes" statt, wozu alle Kinderfreunde hierdurch freundlichst eingeladen werden.

Das Komitee.

\*2.2.

## 2.2. Lieferung von Mänteln.

Die Lieferung von 60 Stück Mänteln für Arbeiter soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Montag den 7. Dezember, Vormittags 1/2 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen und ein Muster zur Einsicht aufliegen. Karlsruhe, den 8. Dezember 1896.

Städtisches Tiefbauamt.

Hochstetten.

## Jagd-Verpachtung.

2.2. Die Gemeinde Hochstetten läßt  
Dienstag den 15. Dezember d. J.,  
Mittags 2 Uhr,

in hiesiger Rathshaus die Ausübung der Jagd auf hiesiger Gemarkung ohne den bisher in Afterspacht gegebenen Theil, 511 ha, bestehend in Feld, Wiesen, Wald und Wasserjagd, auf weitere sechs Jahre verpachten. Hierzu wird bemerkt, daß nur solche Personen als Bieter zugelassen werden, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder durch ein Zeugniß der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.

Der Entwurf des Jagdpachtvertrags liegt zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathshaus auf. Hochstetten, den 28. November 1896.

Der Gemeinderath.

Herbst.

## Öffentliche Liegenschafts-Versteigerung.

3.3. Montag den 7. Dezember,  
Abends 7 1/2 Uhr,  
auf dem Rathshaus in Rintheim,  
setzt der Unterzeichnete nachfolgende, ihm gehörigen Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung aus.  
Gemarkung Karlsruhe.  
Lagerbuch-Nr. 4558, R.H.B. Bl. XXI.  
7 Ar 61  Meter Acker in der Malscheneich, neben Samuel Kübler und Christian Gottlieb Hölzer.

Gemarkung Rintheim.

Lagerbuch-Nr. 789. 12 Ar 49  Meter Acker auf dem Herdentweg, neben sich selbst u. Jakob Friedr. Koll Bwe.

Lagerbuch-Nr. 788c. 15 Ar 51  Meter Acker allda, neben sich selbst und Max Raupp.

Lagerbuch-Nr. 1030, 1031, 1032, 1033 u. 1034, zusammen 8 Ar 43  Meter Acker in den Spitzäckern, einerseits Karlsruher Gemarkung (Friedhof), andererseits Aufstößer der Gewann Hirschacker und Christian Herrmanns Ehefrau, Luise geb. Burs.

Gemarkung Hagsfeld.

Lagerbuch-Nr. 2638. 9 Ar 38  Meter Acker im Bogelsand, neben Max Raupp und sich selbst.

Lagerbuch-Nr. 2637. 9 Ar 37  Meter neben Friedrich Wilhelm Erb und sich selbst. Karlsruhe, den 1. Dezember 1896.

Jakob Kübler.

## Wohnungen zu vermieten.

\*3.3. Bahnhofsstraße ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör. Verhältnisse halber auf Januar zu vermieten. Näheres Marienstr. 7 im 2. Stock.

— Durlacher Allee 11 sind auf 1. oder 23. April zu vermieten: der 2. Stock mit großem Balkon und Hintergarten, der 3. Stock mit Balkon und der 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badzimmer und reichlichem Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet. Auf Wunsch können weitere schöne Mansardenzimmer mitvermietet werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

— Durlacher Allee 38 (Neubau) sind Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres baselst., partierre.

2.2.11.03 2.11.03.03



— Durlacher Allee 40 und 42 (Neubauten) sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, sowie Herrschaftswohnungen von 7—8 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres im Comptoir Durlacher Allee 40.

— Durlacher Allee 41 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf sofort oder April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

— Hirschstraße 15 ist der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 7 Zimmern und reichem Zubehör, auf's Aprilquartal zu vermieten. Dieselben können eingesehen werden zwischen 1/2 11—1 und von 3—4 Uhr. Näheres Amalienstraße 47 im Comptoir.

— Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz), 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 33 sind 2 schöne Wohnungen von je 4 Zimmern und Zugehör, 2. und 4. Stock, sofort oder später zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 44, zwischen Kronens- und Adlerstraße, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 51, gegenüber der techn. Hochschule, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Kaiserstraße 82, am Marktplatz, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf April 1897 zu vermieten. Zu erfragen bei Gebrüder Faber, Marktplatz.

\*10.4. Karlstraße 57 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, geb. Veranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April 1897 zu vermieten. Einzusehen Vorm. 10—12, Nachm. 3 bis 5 Uhr. Näheres Waldstraße 56 im 1. Stock.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber dem Großh. Fasanengarten, sind per sofort oder später der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst.

\*2.2. Rudolfstraße 9 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 5 bis 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

\*3.3. Kriegstraße 42, neben dem Germania-Hotel, ist wegen Abreise eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Badraum, 2 Mansarden, auf 1. April oder früher zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr. Näheres im 2. Stock.

— Drei Zimmer, Küche und Kammer sind sofort oder später zu vermieten: Rudolfstr. 22, parterre.

\*3.2. Auf 1. April 1897 sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, ferner von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen bei Bildhauer Kromer, Karl-Wilhelmstraße 18.

— Ecke der Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstraße (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 3 und 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**

\*3.2. Stefanienstraße 55, in sehr ruhigem Hause, ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, 1 großen Garderobezimmer, 1 Fremdenzimmer, zwei Sitzen hoch, großer Küche mit Speisekammer, Badezimmer mit completer Badeeinrichtung, Antheil an Waschküche, großem Trockenspeicher und Terrasse sowie sonstigem reichlichem Zugehör per sogleich oder 1. April l. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

**Herrschafts-Wohnung.**

— Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April l. J. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, sowie Balkon und Veranda sammt reichlichem Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10—1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

**Griechische Weine**



**Marke „Menzer“**

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen

**Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Niederlage mit Ausschank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Chios, Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marienapotheke des Herrn K. Albieker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtapotheke des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapotheke des Herrn Dr. Eitel, in der Löwenapotheke des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapotheke des Herrn W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelmapotheke des Herrn Eugen Roth und in der Hofapotheke des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

**J. F. Menzer, Neckargemünd,**

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Die

**Grossherzogl. Hofapotheke**

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 201, Waldstraßen-Ecke,

gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,

empfiehlt sehr preiswerthe

**Griechische Medicinalweine direkten Bezuges,**

jeder Konkurrenz ebenbürtig, in ganz vorzüglichen, rein gehaltenen und gut gepflegten Qualitäten, insbesondere die anerkannt feinsten griechischen Weine, nämlich der Achaia, deutschen Weinbaugesellschaft in Patras, als: Mavrodaphne, Malvasier, Achaia-Sherry und Gutland, weiß und roth, ferner hochfeinen, alten griechischen Cognac, wegen seiner unbedingten Reinheit zu Krankenzwecken vornehmlich geeignet.

Bei größeren Bezügen entsprechender Rabatt.

Zum

**Frühstück u. Abendtisch**

wird als

delikates Getränk



**Marco-Polo-Thee**

(exquisit feiner, schwarzer chines. Thee)

importirt von Franz Kathreiner's Nachfolger, München)



besonders empfohlen. Preis pro Tasse nur 1—2 Pfg.

Verkaufsstellen in Karlsruhe bei den Herren: Herm. Baumann, Kreuzstr. 10, Fr. Benzl, Amalienstr., J. Klasterer, Aug. Kühn, Schützenstr. 13, Karl Lang, F. Leidig, J. B. Klingele Nachf., Ecke der Leopold- u. Amalienstr., Fr. Mayer (E. Salzer's Nachf.), Gustav Müller, an der kath. Kirche; in Durlach bei Herrn Carl Martin; in Ettlingen bei Herrn Paul Wessbecher; in Kastatt bei den Herren C. F. Jäger, J. Landhäuser (vorm. A. J. Jung), Herm. Vogel. 10.6.

**Opal**

Fleckenwasser in der Tonne, 30, 50, 90 K, entfernt alle möglichen Flecken. Hüte, Anzüge, Ueberzieher, blank gewordene Stoffe, schmutzige, verblaaste Möbelstoffe, Portiären, Teppiche erhalten, mit Opal abgebürstet, vielfach ihr früheres Aussehen wieder.

Opal-Schwämmchen, extra präparirt, 15 K  
General-Depôt: Kaufmann & Gerlach, Mannheim.  
En détail in Apotheken und Drogerien.

15.9. A. Wasmuth & Co., Hamburg.



**Herrschaftswohnung.**

Ettlingerstraße 97 ist in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer u sonstigem reichlichem Zugehör auf Januar oder April zu vermieten. Zu erfragen im 8. Stod daselbst.

**\*3.3. Wohnung zu vermieten.**

Karlstraße 14 ist eine Wohnung im 2. Stod mit 4 schönen Zimmern Küche, 1 Mansarde und Keller auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stod.

**Wohnung zu vermieten.**

Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten.

**Redtenbacherstraße 16**

sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Georg-Friedrichstraße 33**

(seit 1. Juli fertig gestellter Neubau) sind Wohnungen von je 8 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

**Laden zu vermieten.**

3.2. Kaiserstraße 44 ist ein schöner Laden mit großem Schaufenster auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 44, eine Treppe hoch.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 247 ist ein schöner Laden per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst zu erfragen.

**Laden**

mit einem Schaufenster und anstoßendem Zimmer, in bester Geschäftslage, ist per 1. April 1897 zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 8810 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Ein großer und ein kleinerer Laden,** in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

**Bureau-Männe.**

Zwei geräumige, freundliche Zimmer nebst einer als Registratur verwendbaren Küche, parterre gelegen und für sich abgeschlossen, sind nebst Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrrensstraße 3, parterre links.

**Wohnungs-Gesuche.**

2.2. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf 1. Januar 1897 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 8820 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\*3.2. Auf 1. April wird eine freundliche Wohnung von 2 großen oder 3 kleinen Zimmern nebst Zugehör von einer kleinen, ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8825 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.2. Von kleiner, ruhiger Familie auf 1. April in guter Lage Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör im Preise bis 1000 Mk. gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 8603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Auf 1. April wird in der Altstadt (Rudolfstraße bevorzugt) eine ruhige Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör, 3. Stod, von ungern Ehepaar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

6.4. Lessingstraße 41 sind im 4. Stod drei ummöblierte Zimmer auf 1. April um sehr billigen Preis abzugeben.

15.2.

**Punschessenz**

von Bassermann & Herrschel, Mannheim, garantiert rein nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet.

Niederlage bei H. Baumann, Fr. Benzel, G. Bronner, Jul. Pehn Nachfolger, Louis Dörflinger, Adolf Körner, M. Hofheinz, Louis Lauer, Hoflieferant, Gerh. Laape, Fritz Leppert, Amalienstrasse, Emil Lorenz, Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30, Otto Mayer, Schützenstrasse, Fritz Neck, Emil Richter, Zähringerstrasse 77, Carl Roth, Hofdrogerie, Fritz Reiss, Heinrich Rothweiler, W. Spitz, J. Lösch, K. Waldbauer, ferner in Mühlburg bei G. Holzwarth.

Mein beliebtester Lahusen's Jod-Eisen-

**Leberthran**

(enthaltend in 100 T. Thran 2 T. Jod-Eisen)

gelangt wieder in diesjähriger, frischer Füllung zum Verkauf. An Wirksamkeit von keinem Leberthran übertroffen, wird er dem gewöhnlichen Leberthran wegen seines feinen und milden Geschmacks vorgezogen. Preis 2 Mark. Nur echt in grauem Kasten von Apotheker Lahusen in Bremen.

In Karlsruhe in der Grossherz. Hof-Apotheke an der Kaiserstraße und in der Hirsch-Apotheke von Dr. Eitel stets frisch zu haben. \*8.4.

Vor dem Gebrauch.

**Dr. Thomson's Depilatorium in Pulver.**

Nach dem Gebrauch.



Das beste und vollständig unschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.

Büchse 2 Mark.

In Karlsruhe zu haben bei

Hoffrisent L. Hämer, Marktplatz 5.

NB. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachtheiligen Einfluss auf die Hautausübun. 6.6

**Auslese frisch gepflückter März-Veilchen.**

F. Wolff & Sohn in Karlsruhe.

**Auslese frisch gepflückter Mai-Glöckchen.**



Taschentuch-Parfum  
Sachet (Riechkissen)  
Toilette-Seife  
Kopf-Waschwasser  
Puder (Veloutine)

hochfeine Ausstattung

Elegante Geschenk-Cassetten mit einem oder mehreren dieser Artikel. Aecht zu haben bei

**Friedrich Blos,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



**Otto Freyheit,**

Uhrmacher,  
Kaiserstrasse 117.



empfeilt zu

**Weihnachts- geschenken:**

**Uhren, Ketten, Anhänger, Musikwerke**

4.3. und optische Gegenstände.

Uhren aller Art

Reparaturen gut und billig.



3.3. Kreuzstraße 26, am Hauptbahnhof, sind 1 Treppe hoch zwei fein möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren per sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\*3.3. Hirschstraße 87 ist im 3. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, großes, helles Zimmer (unmöbliert) an eine ruhige Person sofort zu vermieten.

2.2. Ein Mansardenzimmer, möbliert oder unmöbliert, nach der Straße, ist preiswerth zu vermieten: Kaiserstraße 76, 1 Treppe.

2.2. An ein Fräulein ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 76, 1 Treppe.

2.2. **Kaiserstraße 33**  
sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Junger Kaufmann sucht **Kost und Wohnung** bei besserer Familie. Offerten sind unter Nr. 8604 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Werkstätte zu vermieten.**  
— Eine geräumige Werkstätte mit Hof und Einfahrt, für jedes Geschäft geeignet, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstr. 12 im 1. Stock.

6.4. **Ein Lagerschuppen,**  
für Bauunternehmer geeignet, mit Bureau und großem Hofraum, ist sofort oder später zu vermieten: Durlacher Allee 43, parterre.

3.3. **Große Magazinsräume**  
per 1. Januar oder Februar gesucht, womöglich großer Hof und Thoreinfahrt. Offerten unter Nr. 8656 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**  
3.3. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, wird zu einer kleinen Familie auf 1. Januar gesucht: Kaiserstraße 211 im 2. Stock.

**22,000 bis 23,000 Mk.**  
sind per sofort oder später auf solide II. Hypothek auf einen oder mehrere Posten auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 8624 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.2.

2.2. **Empfehlung.**  
In Vertretung größerer Geldinstitute halte ich mich zur Beschaffung von **Hypotheken-Kapitalien** auf I. und II. Stelle bei mäßigem Zinsfuß bestens empfohlen.  
Hochachtungsvoll  
**Th. Kiefer, Kaiserstraße 65.**

4.3. Für exacte, schöne Arbeit suchen wir eine Anzahl durchaus **tüchtiger Mechaniker,**

sowie einige **Dreher,**  
welche in Präzisionsarbeit Hervorragendes leisten, für dauernde Stellung. Bezahlung etc. nach Uebereinkunft. Offerten wollen Zeugnis- Abschriften beigelegt werden.  
**Gebrüder Junghans, Uhrenfabrik, Schramberg.**

**Ladenjungfer-Gesuch.**  
3.2. Ein Fräulein aus guter Familie, welches schon in einer Konditorei als Verkäuferin war und gute Zeugnisse besitzt, findet gleich dauernde Stelle bei

**J. B. Friederich, Conditorei**  
in Pforzheim.

2.2. **Nach London**  
wird eine gut empfohlene, perfekte Köchin zu deutscher Familie gesucht. Anfangsgehalt 300 M. und Reisevergütung. Zu melden Kaiserstraße 166, zwei Stiegen hoch.

**Mädchen-Gesuch.**  
\*2.2. Es wird ein fleißiges, braves Mädchen auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 69, 2. Stock.

10.6

**20% Rabatt.****Zu Weihnachts-Geschenken**

empfehle mein reiches Lager in

**Gold- und Silberwaaren**und gewähre, um grösseren Umsatz zu erzielen,  
bei Baarzahlung **20% Rabatt.****20% Rabatt.****20% Rabatt.**

Altes Gold und Silber zum höchsten Werth an Zahlung

**F. Scheifele, Gold- u. Silberarbeiter,**

Kaiserstrasse 112.

**20% Rabatt.**

Nur beste Qualitäten.

**Puppen!**

3.2.

Neu eingetroffen

sind wieder in allen Preisen:

Puppen, an- und unangekleidete,  
Stoff- und Ledergestelle,  
Puppenköpfe,wie: Patent-, Porzellan-, Holz- und Blechköpfe,  
Puppenhüte, Strümpfe und Schuhe.**Ewald Goetz,**Spielwaaren, Galanterie-Schmuck- und Lederwaaren,  
213 Kaiserstrasse 213,  
gegenüber dem Restaurant Moninger.

— Mein Geschäft bleibt bis Abends 10 Uhr geöffnet. —

Aufmerksame Bedienung.

Ganz bedeutende Auswahl.

Ausserst billigste Preise.

**Gebr. Leichtlin,**Papier-, Schreib-, Zeichnen-Materialien- & Kunsthandlung,  
Zähringerstrasse 69,

beehren sich, hiermit die Eröffnung ihrer auf's Reichhaltigste ausgestatteten

**Weihnachts-Ausstellung**

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuche höflichst einzuladen.

Dieselbe bietet eine grosse Auswahl der verschiedensten Neuheiten in

Brief- und Luxus-Papieren, Kunst-Gegenständen,  
feinen Leder-, Holz-, Lack-, Bronze- und Crystallwaaren,  
Ostindischen, China- und Japan-Originalitäten.Während der Weihnachtszeit sind die Geschäftslokale  
auch an den Sonntagen geöffnet. 3.3.



*Chicorée Bleu Argent*  
**Arlatte & Cie**  
 CAMBRAI - FRANCE

Feinster französischer  
**Cichorie.**

Anerkannt vorzüglichster Zusatz zur  
 Bereitung einer hochfeinen Tasse  
 Kaffee. Vorrätig in allen besseren  
**Colonial- und Delicatessen-**  
**Geschäften.** 21.14.

**Reste! Reste! Reste!**

Für Weihnachtseinkäufe empfehle

106.

**Kleiderstoffreste,**

das Kleid (6 Meter) per Mt. 1.50, 1.80, 2.20, 2.50, 3.—, 4.—, 5.—, 6.— und höher,  
 ferner **Reste** von Flanellen, Halbflanellen, Unterrockstoffen, Schurz-  
 zeugen, Waschkleidern, Cattunen, Bettzeugen 2c. 2c.

**Reelle Bedienung.**

**Billige feste Preise.**

**V. Denninger,**

111 Kaiserstraße 111, zwischen Kronen- und Adlerstraße,  
 im Hause des Herrn Bäcker Gartner.

**Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**

53.

**Karl Fr. Müller,**

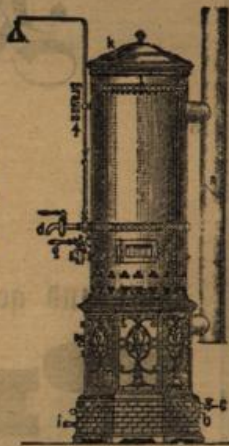
Amalienstrasse 7.



**Neuanlagen in Gas- u. Wasserleitungen,  
 sowie Haustelegraphen.**



**Wasserstromapparate** mit Gasheizung,  
**Badeöfen** für Kohlen, **Handwaschapparate**  
 mit Gasheizung, **Badewannen**, **Gaskocher**,  
**Gasbügeleisen**, **Kohlenherde**, **Gasherde**,  
 sowie **Herde** für combinirte Gas- und Kohlen-  
 feuerung, **Kinderkochherde** für  
 Kohlen und Gas.



M.Sch. - D.R.G.M.

Allein-Vertretung: für **Martini-Gas-Glühlicht**,  
 Allein-Vertretung: für **Spiritus-Glühlicht** ohne Vergasung  
 (auf jede Petroleumlampe anzubringen),  
 Allein-Vertretung: für **Cigarrenabschneider** mit Anzündler  
 für Gas und Benzin,  
 Allein-Vertretung: für **Schmiedeiserne Wendeltreppen.**



Empfehle meine

— **Halteschiene** —

für senkrecht zur Hausfront stehende Schilder D.R.G.M. 60304.





**Schirme! Schirme!**

**Kaiserstraße 139,**

**Ede Marktplatz.**

**W. Kern, Schirmfabrikant, W. Kern.**

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk ist ein **Regen-** oder ein **Sonnenschirm** und kauft man solche am besten und billigsten beim Fabrikanten selbst und nicht bei Zwischenhändlern.

**Enorm billige Preise. Größte Auswahl.**  
**Stets das Neueste der Saison.**

**Schirme werden sofort nach Wunsch angefertigt.**

83.

**Größte Stoffauswahl zum Ueberziehen.**

**Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde.**

Ede Kaiser-  
und  
Herrenstraße.

**M. Schneider,**

Ede Kaiser-  
und  
Herrenstraße.

Zum

**Weihnachts-Verkaufe**

82.

empfehle mein großes Lager in

**schwarzer Seide,**

glatt und gemustert, und erlaube mir speziell auf meine

**Prinzess-Seide,**

**Alleinverkauf**

**meiner Firma am hiesigen Plage,**

aufmerksam zu machen.

**M. Schneider.**



# Liebig Company's Fleisch-Extract u. -Pepton

stehen unübertroffen da. das **Extract** als Aushilfe in jeder Küche, der grössten, wie der kleinsten, zu sofortiger Bouillonbereitung und zur Würze und Kräftigung aller Fleischspeisen etc. — Das **Pepton**, eine ausgezeichnete, leicht verdauliche Nahrung für Schwache, Kranke, namentlich für Magenleidende, wird vortragen, wenn alle andere Nahrung nicht anschlägt. — Man hüte sich vor Nachahmungen!

**A. Winter & Sohn Nachf. Friedr. Köchlin,**

3.2.

Grossherz.



Hoflieferant,

beehrt sich zum Besuche seiner auf dem Gebiete des **Kunstgewerbes**, sowie der **Haushaltungsbranche** reich ausgestatteten

## Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen.

# Zu Weihnachten

empfiehlt

## Stiche, Radirungen, Gravüren.

Letzteres moderne Verfahren der graphischen Kunst, welches unbedingt der

### vergänglichlichen Photographie

vorzuziehen ist, eignet sich besonders als **Wandschmuck**.

In überaus reicher Auswahl vorrätig bei

# E. Büchle,

Kaiserstrasse 149.

Kunsthandlung.

## Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Pilsener  
und  
Münchener  
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.  
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**  
befördert.

Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1.



# Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich in der Abtheilung für

## Weißwaaren:

- Hausmacher-Leinen, Breite 82 cm, solide Qualit., das Meter 90 Pf., M. 1.—, 1.20, 1.40,
- Hausmacher-Leinen, Breite 160 cm, für Betttücher, das Meter M. 1.95, 2.20, 2.60,
- Halbleinen, Breite 80 cm, solide Qualitäten, das Meter 65, 75, 90 Pf., M. 1.10,
- Halbleinen, Breite 160 cm, für Betttücher, das Meter M. 1.40, 1.65, 1.85,
- Elässer Hemdentuch, solide Qualitäten, das Meter 40, 45, 50, 55 Pf.,
- Schwere Hausmacher Tischtücher M. 2.70, 3.25, 3.60, 4.—, 4.50, 5.50, 6.—,
- farbige Kaffeedecken in schönen Mustern M. 2.25, 2.75, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—,
- Theegedecke, farbig gemustert, Tischtuch mit 6 Servietten, M. 4.20, 4.50, 4.80 zc.,  
desgleichen, Tischtuch mit 12 Servietten, M. 8.—, 10.—, 13.50,
- Weißleinen, gemusterte Handtücher, abgepaßt, das Duzend M. 6.75, 8.50, 9.—,
- Weißer Gerstenkorn-Handtücher, abgepaßt, das Duzend M. 7.—, 8.75, 9.50, 12.50,
- Staubtücher in hübschen Mustern das Duzend M. 1.50, 1.80, 2.20, 2.40,
- Taschentücher, rein Leinen, halbdugendweise in Cartons, gesäumt, das halbe Duzend  
M. 1.90, 2.40, 2.70, 3.20, 4.— zc.,
- Weißer Waffeldecken M. 2.25, 2.80, 3.50, 4.75, 5.25,
- Hauschürzen in schönen Mustern 50, 65, 85 Pf., M. 1.—, 1.20, 1.40 zc.

## Fertige Wäsche für Damen:

- Taghemden aus solidem Madapolam, mit Spitzen oder Stickerei, M. 2.—, 2.25, 2.75,  
3.25, 4.— zc.,
- Nachthemden aus solidem Madapolam mit Stickerei M. 4.—, 4.75, 5.50, 6.—, 6.50, 7.50,
- Nachtjacken aus gerauhtem Piqué M. 3.60, 3.90, 4.50, 5.25,
- Beinkleider aus solidem Madapolam M. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50,
- Beinkleider aus gerauhtem Körper mit Festons M. 2.50, 3.60, 3.90, 4.50,
- Taghemden aus bedrucktem, feinem Baumwollflanell M. 2.75, 3.50,
- Nachthemden " " " " M. 5.25,
- Nachtjacken " " " " M. 2.—, 2.25, 2.50, 3.—,
- Beinkleider " " " " M. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50,
- Anstandsrocke " " " " M. 2.25, 2.50, 3.—,
- Anstandsrocke aus weißem gerauhtem Piqué M. 2.50, 3.75, 4.25, 5.—, 6.—,
- Anstandsrocke aus farbigem reinwollenem Flanell M. 4.50, 5.75.

# S. Model.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.